



Testanleitungen (zutreffendes Smilie bitte ankreuzen)

1. 30 Tage Test

Um den „weichen Kalk“ besser sichtbar zu machen, entfernen Sie bitte noch vorhandenen „harten Kalk“ von Ihren Perlatoren, Duschköpfen usw. Nach 30 Tagen dürfen keine „harten Rückstände“ vorhanden sein.



2. Haut- und Haartest

Hautempfindliche Menschen spüren nach dem Duschen oder Baden oft Juckreiz, Rötungen bzw. Hautspannungen. Durch die reduzierte Oberflächenspannung des Wassers können solche Probleme gelindert bzw. sogar vermieden werden. Achten Sie nach dem Duschen bzw. Baden auf Ihr Haar. Es wird sich bei deutlich reduzierter Shampoo-Menge spürbar weicher anfühlen.



3. Waschmaschinentest

Durch die gesenkte Oberflächenspannung im Wasser, lassen sich die Dosiermengen bei Waschpulver deutlich reduzieren (je nach Härtebereich Ihres Wassers, ca. 30-50%). Die Wäsche wird dennoch genauso sauber wie Sie es bisher gewohnt waren. Sie muss sich jedoch nach mehrmaligem Waschen spürbar weicher anfühlen. Chemische Mittel, um die Heizstäbe vor Verkalkung zu schützen, entfallen völlig.



4. Geschirrspülertest

Verwenden Sie zukünftig nur noch etwa die Hälfte der bisher gewohnten Spülmittelmenge und reduzieren Sie die Glanzmittelzugabe. In der Gebrauchsanweisung Ihres Gerätes finden Sie die Programmieranleitung für die integrierte Enthärtungsanlage sowie die Glanzmitteleinstellungen. Orientieren Sie sich an den Dosierungsangaben für weiches Wasser.



5. Putz- und Reinigungsmittel

Durch die neue „Kalkstruktur“ ist es Ihnen zukünftig möglich auf scharfe, aggressive Putzmittel zu verzichten. Um gründlich zu reinigen, genügen in Zukunft Wasser und kostengünstige Neutralreiniger (keine Säuren, keine Konzentrate).



6. Badezimmerstest

Besprühen Sie täglich mehrmals mit Ihrer Brause einen Teil der vorher sauber gereinigten Fliesen – bzw. Duschwand. Lassen Sie anschließend das Wasser aufdrehen. Selbst nach mehr als einer Woche lassen sich die trockenen Kalkrückstände problemlos mit einem feuchten Lappen und einigen Tropfen neutralem Reiniger entfernen.



7. Wasserkochertest

Reinigen Sie den Kocher von alten Kalkablagerungen. Achten Sie darauf, dass der Boden solange er heiß ist, mit Wasser bedeckt bleibt, damit der Kalk nicht einbrennen kann. Die nach ein paar Tagen sichtbar gewordenen Kalkrückstände sollten pulvrig und dadurch leicht entfernbar sein. (Ohne Mittel, nur mit Wasser und Haushaltsschwamm.)

